Rundbrief "Aus dem NHB"

Oktober 2025



Niedersächsischer Heimatbund e. V.

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde im NHB,

nach längerer Pause erreicht Sie endlich wieder ein Rundbrief des NHB. Die vergangenen Monate waren stürmisch und haben Geschäftsstelle und Präsidium vor große Herausforderungen gestellt.

Im Herbst letzten Jahres hat uns Dr. Wolfgang Rüther überraschend wieder verlassen. Wir danken ihm für seine einjährige Tätigkeit als Geschäftsführer des NHB, in der er wichtige Impulse für unsere Arbeit setzte. Die Niedersachsentage in Wildeshausen und Nordhorn tragen seine Handschrift und waren sehr erfolgreich. Wir wünschen ihm für seine weitere Berufstätigkeit alles Gute und werden in der Landesdenkmalkommission weiter mit ihm zusammenarbeiten.

Thomas Krueger hat die Geschäftsführung sofort wieder übernommen, wofür wir ihm sehr dankbar sind, denn das war nicht selbstverständlich. Leider ist er im Sommer 2025 nachhaltig erkrankt und scheidet auf eigenen Wunsch zum 30.09.2025 aus der Geschäftsstelle des NHB aus. Er hat seine Position als Geschäftsführer Anfang 2018 begonnen und hat mit seinem reichen und fachübergreifenden Wissen den NHB bereichert. In seine Jahre fallen die schwierigen Zeiten als Hansjörg Küster erkrankte und der NHB keinen Präsidenten hatte. Ebenso die Pandemiejahre, die für alle Vereine und Verbände sehr aufwendig waren, und der große Umzug aus der Hannoveraner Innenstadt nach Lahe. Das Präsidium dankt Thomas Krueger für sein fast achtjähriges Wirken und wünscht ihm für seine Zukunft alles Gute, in diesem Fall besonders eine stabile Gesundheit.

Der Ausfall von Thomas Krueger von einem Tag auf den anderen ist natürlich für alle Beteiligten eine große Herausforderung, denn das Tagesgeschäft in der Geschäftsstelle soll ja weitergeführt werden. An dieser Stelle ein riesengroßes Danke schön an Florian Friedrich, Tobias von Willisen, Bettina Strahlmann, Stephan Plücker und Sylvie Lahmann, die mit vollem Einsatz die Wochen überbrückt haben.

Florian Friedrich, bisher mit einigen wenigen Stunden als Stellvertreter beschäftigt, übernimmt die Verantwortung als Geschäftsführer interimsmäßig, bis die Stelle nach Ausschreibung wieder neu besetzt wird. Da er parallel das Projekt "Heimat in schwierigen Zeiten" übernommen hatte, ist seine Bereitschaft dieses Amt zu übernehmen, doppelt und dreifach zu würdigen. Wir danken ihm für seine Bereitschaft! Allerdings werden wir uns in den kommenden Monaten auf unsere Hauptverantwortungen konzentrieren müssen, die Rote Mappe und den Niedersachsentag in Holzminden am 29. und 30. Mai 2026, da die reduzierte Besetzung der Geschäftsstelle nicht alle Arbeiten in vollem Umfang leisten kann, dafür bitten wir schon heute um Verständnis.

Stales Linnemany

Marlies Linnemann, Präsidentin des NHB



Präsidentin Linnemann mit Vizepräsident Dannenberg (rechts) und Interimsgeschäftsführer Friedrich am 15. Oktober in Cuxhaven zum Vorgespräch Niedersachsentag 2027.





Florian Friedrich ist Jahrgang 1972 und lebt mit seiner Familie in Celle. Nach Abschluss seines Gartenbaustudiums in Hannover stieg der Diplom-Agraringenieur im November 2000 in das Spurensuche-Projekt des

NHB ein und dokumentierte im Auftrag des Celler Kreisarchivs bis 2005 historische Kulturlandschaftselemente im Landkreis Celle. Anschließend erforschte er mit Ehrenamtlichen die Kulturlandschaft im Heidekreis. Seitdem engagiert er sich auch in der Fachgruppe Kulturlandschaft des NHB.

Seit 2006 ist Friedrich als freiberuflicher Autor tätig und hat Beiträge und Bücher zu kulturgeschichtlichen Themen veröffentlicht, ebenso Firmen- und Familienchroniken sowie Konzepte für Themenwanderwege erarbeitet. 2019 begann Friedrich als Projektleiter in der NHB-Geschäftsstelle. Seit Januar 2025 ist er wissenschaftlicher Referent und stellvertretender Geschäftsführer.

Das Freiwillige soziale Jahr (FsJ) von Maximilian Mahler endete planmäßig am 31. August 2025. Er hat den NHB mit seiner Arbeit bereichert, wofür wir ihm sehr dankbar sind.

Seit September ergänzt Mia Frühling das Team der NHB-Geschäftsstelle. Sie arbeitet sich schnell und engagiert in die vielfältigen Themenbereiche ein und ist uns eine große Hilfe bei der Bewältigung der anstehenden Aufgaben.

Mia Frühling kommt aus Peine und will das Jahr im Freiwilligendienst nutzen, um sowohl berufliche Erfahrungen, als auch Gewissheit ihres zukünftigen Studiengangs zu erwerben. Ihr Schwerpunkt liegt dabei thematisch in der Politik. Besonders interessieren sie die Aspekte der Umwelt- und Landschaftsgestaltung, sowie die demokratische Antwort auf gesellschaftskritische Debatten. Die Geschäftsstelle bietet ihr somit Möglichkeiten und viel Unterstützung sich mit diesen The-



matiken auseinanderzusetzen, dadurch ist der Lernaspekt großgeschrieben.

Zu Beginn beschäftigte sie sich bereits mit der allseits beliebten Alleenausstellung und verfolgt im Moment das Ziel der Ausgestaltung unserer Social Media Präsenz. Dazu ist sie eine unterstützende Kraft in jeglichen Aufgabenbereichen.

Aus den Projekten

Das von der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung (NBU) geförderte Projekt Klimafreundlich durch Alleen wurde Ende September planmäßig beendet. Wir danken Stephan Lahmann, geb. Plücker, für seine Arbeit und wünschen ihm bei seinen neuen Aufgaben alles Gute.

Als Abschluss liegt eine ansprechend gestaltete Broschüre vor, die in der NHB-Geschäftsstelle bezogen werden kann oder über den folgenden Download-Link:

https://niedersaechsischer-heimatbund.de/archiv/veroffentlichungen/bausteine-zur-heimat-und-regionalgeschichte-und-schriften-zur-heimatpflege/

Bitte wichtige Termine vormerken!

Das Gedenksymposium für unseren verstorbenen Ehrenpräsidenten Hansjörg Küster am 21. und 22. November 2025 im Königlichen Pferdestall in Hannover (Anmeldung erforderlich)

UND

Der 105. Niedersachsentag findet am 29. und 30. Mai 2026 auf Einladung der Stadt und des Landkreises in Holzminden statt. Das Programm wird noch bekanntgegeben.